

DIE LINKE. Fraktion im Kreistag des Kreises Mettmann
Düsseldorfer Str. 26, 40822 Mettmann

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Umwelt-, Landschafts-
und Naturschutz

Herrn

Karl-Heinz Göbel
Düsseldorfer Str. 26

40822 Mettmann

Düsseldorfer Str. 26
40822 Mettmann

Telefon: 02104 – 99 29 73

Fax: 02104 – 99 29 73

E-Mail: info@linksfraktion-kreis-mettmann.de

Mettmann, den 06.01.2020

Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz am 17.02.2020 Anfrage und Antrag der Fraktion DIE LINKE.

Sehr geehrter Herr Göbel,

wir bitten die beigegefügte Anfrage und den Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz am 17.02.2020 zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Regina Küchler

(Fraktionsgeschäftsführerin)

06.01.2020

Anfrage an den Ausschuss für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz am 17.02.2020

Die Kreistagsfraktion DIE LINKE bittet um Beantwortung nachfolgender Fragen:

1. Gibt es als „gefährlicher Abfall“ eingestufte Ölrückstände der Fa. Shell auf den Deponien mit Kreisbeteiligung in Ratingen-Breitscheid?

2. Gab oder gibt es mit Baumaterial der Gladbecker Fa. Mineralplus verfüllte Kreisstraßen im Stadtgebiet von Ratingen, die einen „höheren Gehalt“ an Schwermetallen wie Vanadium, Nickel und Schwefel enthalten?

Falls ja: Wann und wie sollen diese Kontaminierungen beseitigt werden?

Falls nein: Wann ist das zuletzt z.B. in der Deponie Breitscheid kontrolliert worden?

Begründung:

Unsere Anfrage bezieht sich u.a. auf das vom NRW-Umweltministerium als gefährlicher Abfall eingestufte „Petrolkoks“. Das mit Schwermetallen versetzte Material der Fa. Shell wurde laut Ministerium in etlichen NRW – Städten – darunter auch Ratingen (WAZ v. 6.1.2020) verwendet.

gez. Ilona Küchler
(Fraktionsvorsitzende)